

## Verhaltenskodex für Lieferanten

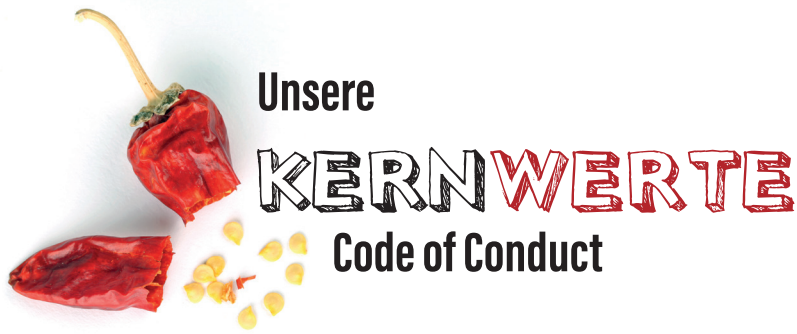


**„Brandschutztechnik Müller lebt eine Kultur der Aufmerksamkeit und wird als attraktiver Partner nahe am Menschen wahrgenommen.“**

Brandschutztechnik Müller ist einer der führenden deutschen Hersteller im Bereich Feuerlöscher-Prüftechnik. Das 1980 gegründete Familienunternehmen beschäftigt 70 Mitarbeiter an drei Standorten. Als klassisches Maschinenbauunternehmen stellt die Firma Ausstattungen für die Prüfdienste von brandschutztechnischen Einrichtungen her. Ein weiteres Geschäftsfeld ist der Feuerwehr-Fachhandel. Außerdem ist im Hause Müller die Vertretung für Magirus Feuerwehrfahrzeuge angesiedelt. Mit einer PulverSaugMaschine legte Firmengründer Herbert Müller 1980 den Grundstein für den Unternehmenserfolg. Mittlerweile produziert die Brandschutztechnik Müller GmbH eine Vielzahl an Füllgeräten für Feuerlöscher, die entsprechenden Test- und Messgeräte sowie Werkzeuge und innovative Hochdrucklöschgeräte. Zum Angebot zählen auch Kohlendioxid-Füllanlagen, Hydrantenprüfpumpen und Durchflussmessgeräte für Steigleitungen und Hydranten.

### ***Einsatz in weit mehr als 90 Ländern - Partner der Feuerwehr***

Sämtliche Produkte des Familienunternehmens stammen aus den zwei Standorten im nordhessischen Zierenberg sowie einem in Günthersleben in Thüringen. Alle erforderlichen Einzelteile werden ausschließlich in Deutschland gefertigt. Freiwillige Feuerwehren, Berufs- und Werkfeuerwehren sowie Serviceunternehmen in weit mehr als 90 Ländern vertrauen bei Prüfgeräten und Zubehör auf die hohe Qualität von Brandschutztechnik Müller.



## Brandschutztechnik Müller GmbH - Qualitätsmanagement

Die Geschäftsführung verpflichtet sich und alle Mitarbeiter, nach den folgenden Grundsätzen ihre Aufgaben im Unternehmen zu erfüllen:

**Kundenorientierung:** Anliegen von Kunden werden wahrgenommen und die vereinbarte Leistung engagiert eingesetzt. Ziel ist eine hohe Kundenzufriedenheit sicherzustellen.

**Verbesserungen:** Kontinuierliche Verbesserungen erleichtern die Arbeit und steigern die Kundenzufriedenheit. Verbesserungsvorschläge werden erwünscht und in den Meetings besprochen.

**Einhaltung der bindenden Verpflichtungen:** Die Geschäftsführung setzt alle bindenden Verpflichtungen angemessen um. Alle Mitarbeiter sind dazu aufgefordert, die Geschäftsführung zu informieren, so dass Abweichungstransparent und Maßnahmen definiert werden.

**Wahrnehmung von Risiken:** Zur Risikominimierung ermittelt und bewertet die Geschäftsführung regelmäßig mögliche Gefährdungen in einer Matrix.



## Brandschutztechnik Müller GmbH - Werte

Unsere Mitarbeiter und die Geschäftsleitung leben folgende Werte:

### Wertschätzung

Führe dein Unternehmen mit Hingabe.

### Qualität

Beschäftige Experten mit der richtigen Erfahrung.

### Integrität

Handel und kommuniziere integer.

### Zusammenarbeit

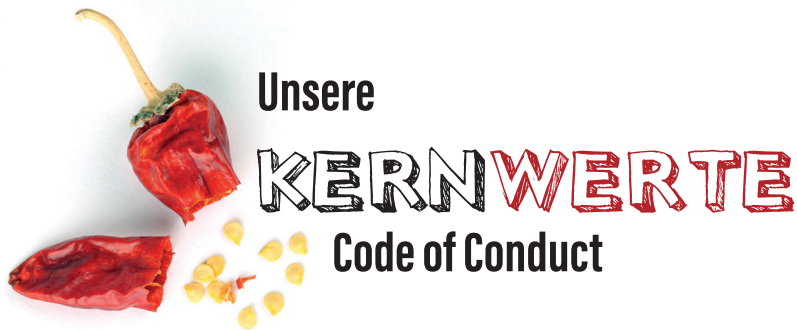
Zusammen können wir mehr erreichen.

### Flexibilität

Sei flexibel und wachse mit deinen Aufgaben.

### Verantwortung

Übernimm Verantwortung für Erfolg und Misserfolg.

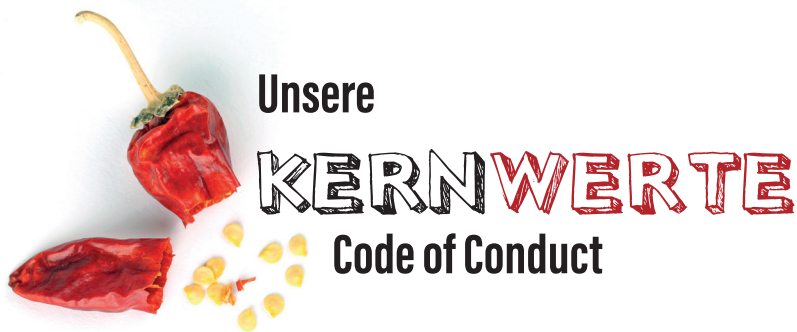


## Lieferanten - Vereinbarung

Brandschutztechnik Müller bekennt sich zu einer ökologisch und sozial verantwortungsvollen Unternehmensführung. Wir erwarten das gleiche Verhalten von all unseren Lieferanten. Auch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern setzen wir voraus, dass die Grundsätze ökologischen, sozialen und ethischen Verhaltens beachtet und in die Unternehmenskultur integriert werden. Weiter sind wir bestrebt, laufend unser unternehmerisches Handeln, unsere Produkte und Dienstleistungen im Sinne der Nachhaltigkeit zu optimieren und fordern unsere Lieferanten auf, dazu im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes beizutragen.

Für die zukünftige Zusammenarbeit vereinbaren die Vertragspartner die Geltung der nachstehenden Regelungen für einen gemeinsamen Verhaltenskodex. Diese Vereinbarung gilt als Grundlage für alle zukünftigen Lieferungen. Die Vertragspartner verpflichten sich, die Grundsätze und Anforderungen des Verhaltenskodex zu erfüllen. Die Lieferanten werden aufgefordert, ihre Unterauftragnehmer vertraglich zur Einhaltung der in diesem Dokument aufgeführten Standards und Regelungen zu verpflichten. Diese Vereinbarung tritt mit Unterzeichnung in Kraft. Ein Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex kann für das Unternehmen Grund und Anlass sein, die Geschäftsbeziehungen einschließlich aller zugehörigen Lieferverträge zu beenden.

Der Verhaltenskodex stützt sich auf nationale Gesetze und Vorschriften sowie internationale Übereinkommen wie die allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, die Leitlinien über Kinderrechte und unternehmerisches Handeln, die Leitlinien der Vereinten Nationen „Wirtschaft und Menschenrechte“, die internationalen Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation sowie den Global Compact der Vereinten Nationen. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie alle relevanten Gesetze und Vorschriften sowie die Anforderungen von Standards einhalten.



## Soziale Verantwortung

### **Ausschluss von Zwangsarbeit**

Es darf keine Zwangsarbeit, Sklavenarbeit oder derart vergleichbare Arbeit eingesetzt werden. Jede Arbeit muss freiwillig sein und die Mitarbeitenden müssen jederzeit die Arbeit oder das Beschäftigungsverhältnis beenden können. Außerdem darf keine inakzeptable Behandlung von Arbeitskräften, wie etwa psychische Härte, sexuelle und persönliche Belästigung stattfinden.

### **Verbot von Kinderarbeit**

In keiner Phase der Produktion darf Kinderarbeit eingesetzt werden. Die Lieferanten sind aufgefordert, sich an die Empfehlung aus den ILO-Konventionen zum Mindestalter für die Beschäftigung von Kindern zu halten. Demnach soll das Alter nicht geringer sein als das Alter, mit dem die allgemeine Schulpflicht endet und in jedem Fall nicht unter 15 Jahre.

### **Faire Entlohnung**

Die den Arbeitskräften gezahlte Vergütung hat sämtlichen anwendbaren Gesetzen zur Entlohnung zu entsprechen, wozu z. B. Gesetze zum Mindestlohn oder zu Überstunden gehören.

### **Faire Arbeitszeit**

Die Arbeitszeiten müssen den geltenden Gesetzen oder den Branchenstandards entsprechen.

### **Vereinigungsfreiheit**

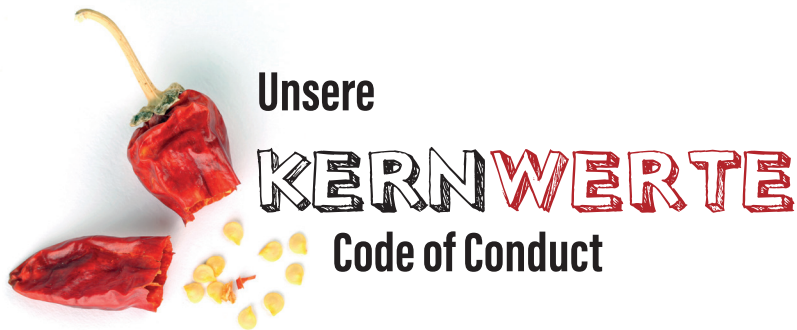
Der Lieferant respektiert das Recht der Arbeitskräfte auf Vereinigungsfreiheit, auf Beitritt zu Gewerkschaften, auf Anrufung der Arbeitskräftevertretung oder auf Mitgliedschaft in Betriebsräten in Übereinstimmung mit den vor Ort geltenden Gesetzen. Den Arbeitskräften muss es möglich sein, mit der Unternehmensleitung offen und ohne Angst vor Repressalien oder Belästigung zu kommunizieren.

### **Diskriminierungsverbot**

Die Diskriminierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in jeglicher Form ist unzulässig. Dies gilt z. B. für Benachteiligungen aufgrund von Geschlecht, Rasse, Kaste, Hautfarbe, Behinderung, politischer Überzeugung, Herkunft, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung. Die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen werden respektiert.

### **Gesundheitsschutz, Sicherheit am Arbeitsplatz**

Der Lieferant ist für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld verantwortlich. Durch Aufbau und Anwendung angemessener Arbeitssicherheitssysteme werden notwendige Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Gesundheitsschäden, die sich im Zusammenhang mit der Tätigkeit ergeben können, getroffen.



## Ökologische Verantwortung

### Umwelt

Der Lieferant hält alle geltenden Umweltgesetze ein und unterhält ein effizientes System zur Identifizierung und Beseitigung potenzieller Umweltgefahren.

Kernthemen der EMAS-Verordnung (Nr. 1221/2009) und der ISO 14001:2015 werden nachhaltig berücksichtigt.

- Emissionen in die Atmosphäre
- Ableitungen in Gewässer
- Verunreinigung von Böden
- Verbrauch von Rohstoffen und natürlichen Ressourcen
- Energieverbrauch/-effizienz
- Freisetzung von Energie (Wärme, Strahlung, Licht, Lärm)
- Erzeugung von Abfall



## Ethisches Geschäftsverhalten

### Fairer Wettbewerb

Die Normen der fairen Geschäftstätigkeit, der fairen Werbung und des fairen Wettbewerbs sind einzuhalten. Außerdem sind die geltenden Kartellgesetze anzuwenden, welche im Umgang mit Wettbewerbern insbesondere Absprachen und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen beeinflussen, verbieten.

### Vertraulichkeit/Datenschutz

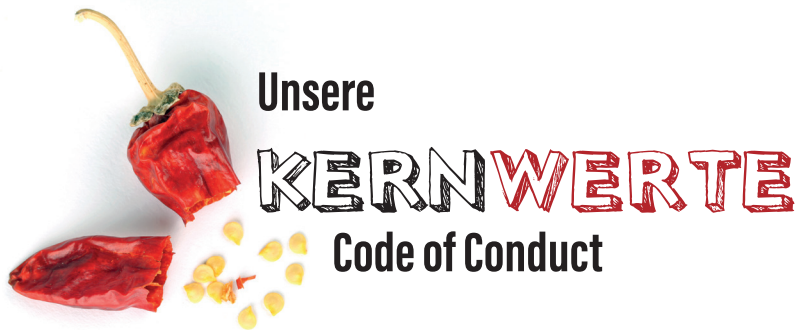
Der Lieferant hat bei der Erfassung, Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Weitergabe von persönlichen Informationen die Gesetze zu Datenschutz und Informationssicherheit und die behördlichen Vorschriften zu beachten.

### Geistiges Eigentum

Rechte an geistigem Eigentum sind zu respektieren; Technologie- und Know-how-Transfer haben so zu erfolgen, dass die geistigen Eigentumsrechte und die Kundeninformationen geschützt sind.

### Integrität/Bestechung, Vorteilsnahme

Bei allen Geschäftsaktivitäten sind höchste Integritätsstandards zugrunde zu legen. Der Lieferant muss beim Verbot aller Formen von Bestechung, Korruption, Erpressung und Unterschlagung eine Null-Toleranz-Politik verfolgen. Verfahren zur Überwachung und Durchsetzung der Normen ( OECD-Leitsätze ) anzuwenden, um die Einhaltung der Antikorruptionsgesetze zu gewährleisten.



Unsere

**KERNWERTE**

Code of Conduct



## Umsetzung der Anforderungen

Wir erwarten von unseren Lieferanten in Bezug auf Lieferketten, dass sie Risiken innerhalb dieser identifizieren sowie angemessene Maßnahmen ergreifen. Im Falle eines Verdachtes auf Verstöße sowie zur Absicherung von Lieferketten mit erhöhten Risiken fordert das Unternehmen die Offenlegung der Lieferketten.

## Kenntnisnahme und Einverständnis des Lieferanten

Der Lieferant verpflichtet sich mit der Unterzeichnung dieses Dokuments, verantwortungsvoll zu handeln und sich an die aufgeführten Grundsätze/Anforderungen zu halten. Der Lieferant bestätigt, dass er in wirksamer Weise den Arbeitnehmern, Beauftragten, Subunternehmern und Lieferanten den Inhalt dieses Kodex kommuniziert und versichert, dass alle erforderlichen Vorkehrungen ordnungsgemäß umgesetzt werden.



## Kontinuierliche Verbesserung

*Wir ermutigen den Lieferanten, innovative Ideen zu unterbreiten, die zu weiteren sozialen, wirtschaftlichen oder ökologischen Verbesserungen beitragen.*

*Die Brandschutztechnik Müller GmbH schätzt den offenen Austausch neuer Ideen und ist bereits, neue Chancen gemeinsam mit Lieferanten zu untersuchen.*



Unsere

# KERNWERTE

Code of Conduct



*Hiermit bestätigen wir, dass wir den vorgenannten Verhaltenskodex für Lieferanten von der Brandschutztechnik Müller GmbH erhalten haben und diesem gerecht werden.*

Name des Unternehmens Rechtseinheit und HR Nr.

Unterschrift (Unternehmensbevollmächtigter)

Datum